



Amtsblatt für die Stadt Erkner

Erkner, den 17.04.2019 • 22. Jahrgang • 05/2019

Das Amtsblatt der Stadt Erkner wird mit Erscheinungsdatum der Druckausgabe auch im Internet unter www.erkner.de veröffentlicht.

- 1. Amtliche Bekanntmachungen:**
 - 1.1 7. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 02 der Stadt Erkner „Bahnhofsiedlung“
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zum Entwurf der Bebauungsplanänderung i. V.m. §13 (2) BauGB Seite 2
 - 1.2 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Erkner Seite 2
 - 1.3 Information zu Beschlüssen der 23. Sitzung des Hauptausschusses am 29.01.2019 Seite 3
 - 1.4 Information zu Beschlüssen der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 12.02.2019 Seite 3
- 2. Nichtamtliche Bekanntmachungen:**
 - 2.1 Bericht des Bürgermeisters zur 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner am 02.04.2019 Seite 4
 - 2.2 Erkneraner Erklärung der Schulleiter in Erkner zur Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe Seite 5
 - 2.3 Verabschiedung von Stadtverordneten Seite 5
 - 2.4 Beisitzer für Wahlvorstände gesucht Seite 6
 - 2.5 Maulbeerbaum gepflanzt Seite 6
 - 2.6 Programm Osterferien 2019 Seite 6
 - 2.7 Dankeschön mal anders Seite 7
 - 2.8 Helfer für Triathlon gesucht Seite 7
 - 2.8.1 Saisonstart: Erkner spielt wieder Tennis Seite 7
 - 2.8.2 Fußball in Erkner Seite 8
 - 2.9 Plakat zum Heimatfest Seite 8

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 7. vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 02 der Stadt Erkner

„Bahnhofsiedlung“

hier: Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zum Entwurf der Bebauungsplanänderung i.V.m. § 13 (2) BauGB

Für die Bahnhofsiedlung Erkner gibt es seit 1999 einen rechtsgültigen Bebauungsplan mit Festsetzungen zur Bebaubarkeit der Grundstücke einschließlich Gestaltungsvorschriften.

Auf dem Grundstück Semnonenring 23 soll der Neubau eines Einfamilienhauses an einem Standort erfolgen, der bisher nicht als überbaubare Grundstücksfläche festgesetzt war. Deshalb muss der Bebauungsplan für dieses Grundstück geändert werden. Das neue Baufeld orientiert sich an dem des Nachbargrundstückes. Alle sonstigen Festsetzungen des Bebauungsplans bleiben durch die Planänderung unberührt.

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner hat in ihrer Sitzung am 12.02.2019 mehrheitlich die Durchführung eines vereinfachten Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 02 der Stadt Erkner „Bahnhofsiedlung“ für das Grundstück Semnonenring 23 beschlossen (Beschl.-Nr.: 6-27/639/19). Der Aufstellungsbeschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplans wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich der 7. vereinfachten Änderung zum Bebauungsplan beschränkt sich auf das Grundstück Semnonenring 23, Gemarkung Erkner, Flur 2, Flurstück 308, Gesamtgröße 1381 m². Der zu ändernde Bereich wird wie folgt abgegrenzt:

- im Westen von der Gemeindestraße „Semnonenring“
- im Norden vom Wohngrundstück Semnonenring 24
- im Osten von den Wohngrundstücken Am Rund 20 und 21
- im Süden vom Wohngrundstück Semnonenring 22.

Der Bebauungsplan soll im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB geändert werden. Im vereinfachten Verfahren kann von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) BauGB und § 4 (1) BauGB abgesehen und die Auslegung des Planentwurfs nach § 3 (2) BauGB durchgeführt werden.

Der Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplans mit Begründung liegt gem. § 13 (2) Nr. 2 i.V.m. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom **24.04.2019 – 23.05.2019** im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstraße 6-8, Ressort Bau und Liegenschaften, Ebene 2, Foyer im Altbau, während der Dienststunden für jeden Bürger zur Einsicht öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift zum Entwurf der Planänderung bei der Stadtverwaltung Erkner abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan nicht berücksichtigt werden.

Der Entwurf der 7. Änderung des Bebauungsplans mit Begründung wird ergänzend ab dem 24. April 2019 auf der Internetseite der Stadt Erkner (www.erkner.de) eingestellt. Die Unterlagen können unter Rathaus und Bürgerservice > Beteiligung zur Bauleitplanung eingesehen werden.

Erkner, den 09.04.2019

Henryk Pilz
Bürgermeister

1.2 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Erkner

Auf der Grundlage der §§ 3 Abs. 1 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 37], S.4) sowie des § 27 Abs. 4 des Gesetzes über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz des Landes Brandenburg (BbgBKG) vom 24. Mai 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 09], S. 197), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juni 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 12]) beschließt die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 02.04.2019 folgende Satzung:

§ 1 Grundsätze

(1) Die ehrenamtliche Tätigkeit der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Erkner wird grundsätzlich unentgeltlich geleistet. Aufwandsentschädigungen werden nur auf der Grundlage dieser Satzung gewährt.

(2) Die Aufwandsentschädigung setzt sich aus der Entschädigung nach Funktion und nach Mitgliedschaft zusammen.

§ 2 Aufwandsentschädigung nach Funktion

(1) Die pauschale Aufwandsentschädigung für Angehörige mit folgenden Funktionen beträgt monatlich:

Stadtwehrführer	155,00 €
stellv. Stadtwehrführer	110,00 €
Zugführer	75,00 €
Jugendwart	75,00 €
Gerätewart	75,00 €
Schriftwart	75,00 €

(2) Nimmt ein Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Erkner mehrere mit einer Aufwandsentschädigung verbundene Funktionen gemäß § 2 Abs. 1 dieser Satzung wahr, erhält er nur die jeweils höhere Aufwandsentschädigung.

(3) Die Aufwandsentschädigung entfällt ab dem 4. Monat, wenn der Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Erkner länger als 3 Monate die Funktion nicht ausübt oder wahrnimmt. Der Erholungsurlaub bleibt außer Betracht. Auf Vorschlag des Stadtwehrführers kann dem Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr aus wichtigen Gründen (z. B. säumige Dienstdurchführung) die Zahlung der Aufwandsentschädigung durch den Träger des Brandschutzes versagt oder gekürzt werden.

§ 3 Aufwandsentschädigung nach Mitgliedschaft

(1) Die Einsatzkräfte erhalten für die Teilnahme an Einsätzen eine Aufwandsentschädigung.

(2) Die Aufwandsentschädigung wird nur an die tatsächlich teilnehmenden Einsatzkräfte, einschließlich der in Bereitschaft stehenden Kräfte (Reservekräfte) gezahlt. Aus dem Einsatzbericht ergeben sich die am Einsatz teilnehmenden Kameraden.

(3) Die Aufwandsentschädigung beträgt pro Einsatzkraft 5,00 € und pro Reservekraft 2,50 € je Dienst in Form von Einsätzen.

(4) Die Aufwandsentschädigung wird nur gewährt, wenn die Einsatzkraft bzw. Reservekraft innerhalb einer angemessenen Frist nach Alarmierung am Ausrückeort eintrifft und eine Diensttauglichkeit vorliegt.

(5) Der Stadtwehrführer teilt dem Träger des Brandschutzes jeweils zum 3. eines Monats für den zurückliegenden Monat in Form einer Liste und der Einsatzberichte mit, welcher Einsatzkraft aufgrund der nachweisbaren Beteiligung an Einsätzen eine Entschädigung nach § 3 Abs. 3 und 4 zusteht.

(6) Die Zahlung der Aufwandsentschädigung nach Absatz 3 und 4 erfolgt vierteljährlich nach Ablauf eines Quartals zu Beginn des folgenden Quartals durch den Träger des Brandschutzes und wird auf die Konten der Berechtigten überwiesen.

§ 4**Zuwendung für Kameradschaftspflege**

- (1) Der Freiwilligen Feuerwehr Erkner wird vom Träger des Brand- schutzes zum Zweck der Kameradschaftspflege, auf Grundlage der Zahl an aktiven Mitgliedern jährlich eine Zuwendung gewährt.
- (2) Die Zuwendung zum Zweck der Kameradschaftspflege beträgt 10,00 € je aktives Mitglied.

§ 5**Umfang der Aufwandsentschädigung**

- (1) Mit der Aufwandsentschädigung sind grundsätzlich alle mit der Funktion verbundenen Auslagen (z. B. Fahrt- und Reisekosten innerhalb des Stadtgebiets, Telefon- und Portogebühren) abgegolten.
- (2) Fahrkosten außerhalb des Stadtgebiets sind nach den Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes zu erstatten, sofern nicht von anderen Behörden die Kosten erstattet werden.

§ 6**Anerkennung**

- (1) Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Erkner, die entsprechend dem Gesetz über die Verleihung einer Medaille für treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr gewürdigt werden, erhalten am Tage der Überreichung der Medaille folgende einmalige Zuwendung:

- Medaille in Kupfer (10-jährige Zugehörigkeit) 100,00 €
- Medaille in Bronze (20-jährige Zugehörigkeit) 200,00 €
- Medaille in Silber (30-jährige Zugehörigkeit) 300,00 €
- Medaille in Gold (40-jährige Zugehörigkeit) 400,00 €
- Medaille in Gold (50-jährige Zugehörigkeit) 500,00 €
- Medaille in Gold (60-jährige Zugehörigkeit) 600,00 €

§ 7**In-Kraft-Treten**

- (1) Diese Satzung tritt rückwirkend ab 01.04.2019 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Erkner vom 14.01.2005 außer Kraft.

Erkner, den 09.04.2019

Henryk Pilz
Bürgermeister

-Siegel-

1.3 Information zu Beschlüssen der 23. Sitzung des Hauptausschusses am 29.01.2019

- öffentliche Sitzung -

TOP 3 – Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung der 23. Sitzung des Hauptausschusses.

Beschluss-Nr.: **258/6/2016**
 Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **9**; Nein-Stimmen: **0**;
 Enthaltungen: **0**

TOP 9 – Entscheidungsvorschlag zur Gewährung von Zuschüssen für das Jahr 2019 gemäß Vereinsförderrichtlinie der Stadt Erkner

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig den vorliegenden Entscheidungsvorschlag zur Gewährung von Zuschüssen an Erkneraner Vereine, Selbsthilfegruppen und Initiativen im Rahmen des Haushaltsplanentwurfes für das Jahr 2019.

266/6/2016 **9; 0; 0**

- nichtöffentliche Sitzung -

TOP 3 – Beschlussfassung zur Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung der 23. Sitzung des Hauptausschusses.

268/6/2016 **9; 0; 0**

TOP 5 – Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Erkner

Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Verkauf eines Grundstücks in der Gemarkung Erkner einstimmig zu.

269/6/2016 **9; 0; 0**

TOP 6 – Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Ankauf eines Grundstücks

Der Hauptausschuss stimmt dem Abschluss eines Grundstücksvertrages über den Ankauf eines Grundstücks in der Gemarkung Erkner einstimmig zu.

270/6/2016 **9; 0; 0**

Henryk Pilz
Bürgermeister

1.4 Information zu Beschlüssen der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 12.02.2019

- öffentliche Sitzung -

Tagesordnungspunkt (TOP 01)

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit, der Anwesenheit und der Beschlussfassung

TOP 02 – Bericht des Bürgermeisters

TOP 03 – Einwohnerfragestunde

TOP 04 – Informationen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

Neu- und Umbesetzungen von sachkundigen Einwohnern in den Ausschüssen:

- von der Fraktion DIE LINKE

Herr Dr. Steffen Schorcht hat sein Amt als sachkundiger Einwohner im Ausschuss Stadtentwicklung niedergelegt.

Frau Franziska Schneider wurde als sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss Stadtentwicklung berufen.

TOP 05 - Bestimmung eines Stadtverordneten für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner benennt einstimmig für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner, Herrn Jan Landmann.

6-27/635/19

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **19**; Nein-Stimmen: **0**;
 Enthaltungen: **0**

TOP 06 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung – einschließlich Änderungen – der öffentlichen Sitzung der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

6-27/636/19 **19; 0; 0**

TOP 07 - Beschlussfassung Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

6-27/637/19 17; 1; 1

TOP 09 – Bebauungsplan Nr. 02 der Stadt Erkner „Bahnhofsiedlung Erkner“; Antrag auf vereinfachte Änderung im Bereich des Grundstücks Semnonenring 23

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Durchführung eines vereinfachten Änderungsverfahrens zum Bebauungsplan Nr. 02 für das Grundstück Semnonenring 23 entsprechend dem beiliegenden Antrag.

6-27/639/19 16; 0; 1

TOP 10 - Entwurf der Haushaltssatzung und des Produkthaushaltes der Stadt Erkner für das Haushaltsjahr 2019

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt Erkner, einschließlich Produktplan, für das Haushaltsjahr 2019 mehrheitlich.

6-27/640/19 13; 0; 6

TOP 11 - Anträge**TOP 11.1 – Antrag der Fraktion der CDU, Vorlage Entwurf Konzept „Digitale Ausrichtung der Stadt Erkner“**

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner nimmt den Entwurf des Konzepts „Digitale Ausrichtung der Stadt Erkner“, Version 0.8.2 einstimmig zur Kenntnis. Sie dankt der PG für die umfangreiche Arbeit. Die aufgrund der aufgezeigten Rahmenbedingungen umzusetzende Digitalisierung wird alle Bereiche der Stadt (z. B. Gremien, Stadtverwaltung, Bürger) betreffen. Die Stadtverordnetenversammlung Erkner verweist einstimmig das Konzept daher zur eingehenden Beratung in die Fachausschüsse:

- Bildung, Soziales, Jugend, Gleichstellung, Sport, Kultur
- Stadtentwicklung, Bauplanung, Natur- und Umweltschutz, Verkehr
- Finanzen, Haushaltsplanung, Wirtschaftsförderung, Tourismus

6-27/641/19 19; 0; 0

- nichtöffentliche Sitzung -

TOP 01 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

6-27/642/19 19; 0; 0

TOP 02 - Beschlussfassung Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 23. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

6-27/643/19 17; 1; 1

TOP 03 – Bestimmung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31. Dezember 2018

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt mehrheitlich zu, dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree den Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31. Dezember 2018 vorzuschlagen.

6-27/644/19 18; 0; 1

TOP 04 - Beschlussfassung zur Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

6-27/645/19 19; 0; 0

Wolter
Stellvertreter des Bürgermeisters

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen

2.1 Bericht des Bürgermeisters zur 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Erkner am 02.04.2019

Ich begrüße Sie recht herzlich zur 25. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und zur letzten Sitzung in dieser Wahlperiode.

Mit Schreiben vom 5. März 2019 wurden die im Rahmen der Haushaltsplanung 2019 der Stadt Erkner beantragten Kreditaufnahmen in Höhe von 880.000 EUR durch die Kommunalaufsicht bestätigt. Die Finanzierungen sind für die Anschaffung einer Kehrmaschine sowie von Feuerwehrfahrzeugen vorgesehen.

Ebenso wurde der Kredit für den Eigenbetrieb „Sportzentrum Erkner“ über 532.300 EUR durch die Kommunalaufsicht bewilligt. Der Kredit dient im Wesentlichen der Abdeckung der Investitionen am Kunstrasenplatz. Im Rahmen der durch die Kommunalaufsicht durchgeführten Prüfungen wurde die dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt Erkner als Voraussetzung für die Kreditgenehmigungen wieder als gegeben angesehen.

Im 2. Quartal werden durch die Verwaltung entsprechende Finanzierungsangebote für die geplanten Darlehen eingeholt. Nach der Bestätigung der genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung der Stadt Erkner sowie der Wirtschaftsplanung des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ sind am 20.03.2019 die entsprechenden Veröffentlichungen im Amtsblatt erfolgt.

In der Sitzung der Fluglärmkommission für den Flughafen BER am 18.02.2019 wurde eine neue Geschäftsordnung beschlossen. Diese beinhaltet unter anderem, zur Unterstützung des Vorsitzenden, die Wahl eines Beirates bestehend aus fünf Mitgliedskommunen. Erkner hat sich wegen der zu erwartenden großen Lärmbelastung nach Inbetriebnahme des BER um die Mitarbeit im Beirat beworben und darf diese Verantwortung auch übernehmen.

Kurzfristig wird die Erneuerung des Radweges zwischen Erkner und Neu-Zittau durch den Landesbetrieb Straßenwesen beginnen. Der Radweg erhält eine Deckschicht aus Asphalt und wird als Schutzstreifen bis zum Kurparkcenter geführt.

In der Berliner Straße und in der Neu Zittauer Straße werden in den nächsten Wochen Ausgleichspflanzungen seitens des Landesbetriebes für Straßenwesen durchgeführt. Hierbei werden 50 Winterlinden gepflanzt werden. Bereits erfolgt sind die 11 Pflanzungen von Linden in der Straße Am Bretterschen Graben als Ausgleichsmaßnahme in Verbindung mit den Maßnahmen zur Schulwegsicherung im Jahre 2018.

Die Deutsche Telekom hat im Jahr 2015 das Breitbandnetz in Erkner 2015 umfassend ertüchtigt. Leider sind dabei nicht alle Haushalte bedacht worden. Die verbleibenden ca. 680 Haushalte werden nun mit mindestens 50Mbit/s im Auftrag des Landkreises Oder-Spree mit Fördermitteln entsprechend der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ neu erschlossen. Ebenso erfolgt die Erschließung der Schulen mit 1 Gigabit/s.

Gestern fand in der Arbeitsgruppe zur Umgestaltung des Kirchvorplatzes die Auswertung der Konzeptstudien statt. Es wurden seitens der Planer vier Angebote mit entsprechenden interessanten und durchaus verschiedenen Konzepten eingereicht. Nach Bewertung durch den Ausschuss gibt es ein klares Siegerkonzept an dem jetzt weiter gearbeitet wird. Der aktuelle Stand soll bei der Stadtführung zum Tag der Städtebauförderung am 11.05.2019 präsentiert werden.

Wie in der vergangenen Stadtverordnetenversammlung berichtet, bestehen Zweifel an der Rechtmäßigkeit des öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Erhebung von Elternbeiträgen bei der Inanspruchnahme von Kinderbetreuungsleistungen im Land Berlin. In Zusammenarbeit mit der Kanzlei Loh, der auch Herr Dr. Christoph Baum angehört, wurde ein Schreiben an den Landkreis verfasst und versandt.

Der Landkreis teilte uns inzwischen mit, dass aus seiner Sicht der Vertrag rechtmäßig geschlossen wurde. Die Stellungnahme wird derzeit von Herrn Dr. Baum geprüft. Das Ergebnis dieser Prüfung und die weitere Vorgehensweise aus Sicht der Stadt teilen wir Ihnen mit, wenn es uns vorliegt. Die mögliche weitere Vorgehensweise und Sachdarstellung wurde bereits in der AG Kitasatzung durch die Verwaltung und dem Bürgermeister mit den Teilnehmern erörtert und abgestimmt.

Auf der Grundlage des Beschlusses vom 04.12.2018 wurde die Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH (B.B.S.M.) beauftragt, Lösungsalternativen in Hinblick auf die Bedarfsentwicklung im Kita- und Grundschulbereich zu untersuchen. Aus der Analyse der Bereiche wurden eine Prognose und mehrere Lösungsalternativen entwickelt. Der erste Entwurf liegt der Verwaltung vor und wird derzeit überarbeitet. Bei einzelnen Aspekten besteht jedoch Klärungsbedarf, so dass die Stadtverwaltung Erkner mit dem Landkreis Oder-Spree einen Termin vereinbart, um diese zu klären. Nach Fertigstellung des Berichtes wird dieser den Stadtverordneten zur Verfügung gestellt.

Heute, zur letzten offiziellen Stadtverordnetenversammlung in dieser Wahlperiode, möchte ich darauf verzichten einen langen Rückblick dieser Wahlperiode an Sie zu geben. Wohlwissend, dass dies dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Herrn Lothar Eysser zusteht und er auch gern über die 6. Wahlperiode berichten wird. Ich möchte mich aber für dieses knappe, gemeinsame erste Jahr meiner Amtszeit bei Ihnen für die konstruktive und gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Stadt bedanken. Ich möchte Danke sagen, an die, die sich nicht mehr zur Wahl stellen, Danke für Ihr Engagement. Ich möchte all denen, die sich weiterhin für all die vielfältigen Belange unserer Stadt einsetzen wollen, einen offenen, ehrlichen und zukunftsorientierten Blick, auch während des Wahlkampfes wünschen.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Henryk Pilz
Bürgermeister



2.2 Erkneraner Erklärung der Schulleiter in Erkner zur Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Die Schulleiter aller Schulen in Erkner und der Bürgermeister der Stadt Erkner befürworten die im aktuellen Eilantrag des Kreistages geforderte Errichtung einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe am Standort der MORUS-Oberschule in Erkner ausdrücklich. Ebenso wird die Eilbedürftigkeit dieser Maßnahme begrüßt, die bedingt, dass der Ersatzneubau dort als zentrales Bildungs-Infrastrukturvorhaben des Landkreises vor allen anderen Planungsintentionen im Schulbereich 3 durch die Kreisverwaltung nunmehr vorangetrieben wird.

Die Weiterentwicklung der MORUS-Oberschule zu einer modernen Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe, die Gerechtigkeit in den Lernbedingungen für alle Schulformen in Erkner herstellt, wird die Bildungslandschaft im Schulbereich 3 des Landkreises für die gesamte Region Erkner - und damit auch für die Nachbargemeinden - nachhaltig entscheidend verbessern. Die räumliche Nähe zum Carl-Bechstein-Gymnasium wird in dieser Form einzigartige Synergieeffekte, besonders im Bereich der Sekundarstufe II nach sich ziehen. Dies gilt auch für den Ganztagsbetrieb der Sekundarstufe I beider Einrichtungen und für den Schulsport.

Die Chancen auf gemeinsame Kurse, Bildungs- und Sportangebote sowie die Bündelung des Schülerverkehrs müssen nach Überzeugung der Schulleiter jetzt unbedingt zum Wohle der Schüler des Schulbereiches 3 genutzt werden.

Dadurch wird die Chancengleichheit der verschiedenen Bildungsformen, die angestrebte Durchlässigkeit des Bildungssystems und die Wahlfreiheit der Eltern, im Hinblick auf die geeignetste Schulform für ihr Kind, nicht mehr von Fahrtwegen oder sozialem Hintergrund eingeschränkt und damit entscheidend gestärkt.

Der Landkreis Oder-Spree als Schulträger muss schnellstmöglich seine Präsenz im Mittelbereich Erkner in allen Bildungsbereichen wieder deutlicher untermauern. Dafür unabdingbar ist eine moderne Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe am Standort der MORUS-Oberschule in Erkner. Die im Stadtgebiet bereits existierenden öffentlichen Schulen tragen diese Entwicklung in vollem Umfang mit.

Frau Lehmann; Schulleiterin der Förderschule „Regine Hildebrandt“

Frau Prêt; Schulleiterin der Förderschule „Am Rund“

Herr Witt; Schulleiter der Löcknitz-Grundschule

Herr Konertz; Schulleiter des Carl-Bechstein-Gymnasiums

Herr Cornelisen; Schulleiter der MORUS-Oberschule

Erkner, den 01.04.2019

2.3 Verabschiedung von Stadtverordneten



Zu Beginn der letzten Stadtverordnetenversammlung in der sechsten Wahlperiode, am 2. April 2019, wurden vier Stadtverordnete mit einem Frühlingsstrauß durch Lothar Eysser (Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, 3.v.r.) und Bürgermeister Henryk Pilz (r.) verabschiedet. Die vier Abgeordneten werden am 26. Mai 2019, zur Wahl der neuen Stadtverordnetenversammlung, nicht wieder für ihre Parteien kandidieren. Dies betrifft Wolfgang Specht (v.l.n.r.), Dr. Lothar Kober und Mario Hausmann (alle von Die Linke) sowie Karin Dierks (SPD). Dr. Lothar Kober saß seit 1990 ununterbrochen in diesem Gremium.

Vor den Geehrten ist auf dem Foto die Stadtverordnete Andrea Pohl (Die Linke) zu sehen.

Nach dieser Sitzung fasste Lothar Eysser in seiner Abschlussrede die Sitzungen dieser Wahlperiode noch einmal prägnant zusammen. Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung fanden von Juni 2014 bis April 2019 statt. In diesem Zeitraum gab es insgesamt 28 Sitzungen, 25 reguläre und drei außerordentliche. Andrea Pohl, Wolfgang Trogisch und Lothar Eysser nahmen an allen 28 Sitzungen teil.

Die Gesamtsitzungszeit lag bei 75 Stunden. Die kürzeste Sitzung in dieser Wahlperiode fand am 25. September 2018 (22. Sitzung) statt. Sie dauerte eine Stunde und 22 Minuten. Die längste Sitzung hingegen war am 30. September 2014 (die 2. Sitzung). Sie dauerte fünf Stunden und zwölf Minuten. Diese Sitzung wurde am 7. Oktober 2014 fortgesetzt, mit einer Stunde und einer Minute. Und so dauerte die längste Sitzung in Erkner insgesamt sechs Stunden und 13 Minuten. Durchschnittlich betrug eine Stadtverordnetenversammlung zweieinhalb Stunden. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl lag bei 20 Stimmberechtigten. In den 28 Sitzungen wurden durch die Stadtverordneten 662 Beschlüsse gefasst und ca. 324 Drucksachen, Beschlussvorlagen und Anträge behandelt. So wurden auf den Weg gebracht u. a. der Bau des „Citycenters“, die öffentliche Toilette am Bahnhof, die Erweiterung des Carl-Bechstein-Gymnasiums, der Umbau des Omnibusbahnhofs, die Erweiterung der Kita „Knirpsenhäuser“, der Ankauf des ehemaligen Kulturhauses und die Einführung des Portals Maerker Brandenburg.

Lothar Eysser bedankte sich bei allen sachkundigen Einwohnern und den Abgeordneten der Stadtverordnetenversammlung für ihre Arbeit. Und er stellte fest: „Das Klima der Sitzungen war akzeptabel. Die Streitkultur ließ aber noch zu wünschen übrig.“ Abschließend rief der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Erkner zu einem fairen Wahlkampf auf. Die erste Sitzung der neuen Stadtverordneten, die sogenannte konstituierende Sitzung, findet am Montag, 24. Juni 2019, um 18.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Diese Sitzung ist öffentlich.

Foto / Text: D. Sell

2.4 Beisitzer für Wahlvorstände gesucht

Die Stadt Erkner benötigt für die am 26. Mai 2019 stattfindenden Wahlen (Europawahl, Kreistagswahl und Kommunalwahl) noch Beisitzer für die Wahlvorstände. Wahlberechtigte Personen, die diese ehrenamtliche Aufgabe übernehmen möchten, können sich telefonisch (03362 795-0), persönlich, oder per E-Mail (wahl@erkner.de) bei der Stadtverwaltung melden. Die Bereitschaftserklärung nimmt jedes Ressort entgegen.

Henryk Pilz
Bürgermeister

2.5 Maulbeerbaum gepflanzt

Seit Montagvormittag ist Erkner um einen Baum reicher. Aus Anlass des Jubiläums 100 Jahre Bahnhofsiedlung wurde ein Maulbeerbaum auf dem Siedlerplatz gepflanzt. Auf die Frage von Bürgermeister Henryk Pilz, ob denn eines der Kinder aus dem Kinderhaus „Sonnenschein“ schon mal einen Baum gepflanzt hat, war gleich der kleine Leon zur Stelle. Er war der erste Helfer, der die große Schippe griff, die viel größer im Vergleich zum kleinen Steppke war. Das dazugehörige Wasser kam von der Physiotherapie Sabrina Ludin, die den fast zwei Meter großen Maulbeerbaum mit Wasser versorgen wird. Eine richtige Patenschaft ist hingegen die Schule „Am Rund“ eingegangen, die sogar zwei Baumpatinnen zur Pflanzaktion entsendeten.

Waren schon zur Baumpflanzaktion um die 50 Siedler dabei, sprengte die Abendveranstaltung am Montagabend alle Erwartungen. Mehr als 70 Gäste kamen ab 18 Uhr in den Großen Saal der GefAS, um den offiziellen Auftakt der Feierlichkeiten rund um die Bahnhofsiedlung zu begehen. Auf das Datum genau vor 100 Jahren wurde die Siedlungsgenossenschaft „Eigen Heim“ GmbH gegründet. Die Mitglieder dieser Genossenschaft bauten die Bahnhofsiedlung auf.

Zwei Vorträge standen im Mittelpunkt des Abends. Ortschronist Frank Retzlaff sprach über die Vorgeschichte der Bahnhofsiedlung. Dazu diente ihm Material aus dem Landeshauptarchiv Potsdam, welches bisher unveröffentlicht ist. Bereits im Jahre 1906 wurde im „Berliner Tageblatt“ für Erkner ganz rege Werbung gemacht. Da stand sinngemäß zu lesen, dass Erkner „Der schönste Vorort Berlins“ sei. Geplant war zu diesem Zeitpunkt ein Villenviertel zu schaffen, so zwischen Bahnhof Erkner und Woltersdorf.

Kurios war nur: dieses Areal gehörte gar nicht zu Erkner, sondern zum Köpenicker Forst. Und so fand zuerst einmal in den Jahren 1907/1908 eine Umgeindung statt. Ab 1909 befassten sich ca. 30 Gremien und Institutionen mit dem Bebauungsplan und meldeten sich auch zu Wort, wobei jeder nur seine eigenen Interessen im Blick hatte, vermutete Frank Retzlaff. Dann kam der Erste Weltkrieg und nach dem Ende trat im Jahre 1919 das Reichssiedlungsgesetz in Kraft. Dies besagte, wo kein gemeinnütziges Siedlungsunternehmen vorhanden war, sollte dies entstehen, um neue Ansiedlungen zu schaffen. Dies war ein wirksames Instrument damals, um der Wohnungsnot entgegen zu treten. Immerhin entstanden in der Bahnhofsiedlung nach der Gründung der „Eigen Heim“ GmbH über 400 Parzellen mit Häusern und ca. 1250 Quadratmeter große Gärten, vornehmlich zur Selbstversorgung.

An den Vortrag von Frank Retzlaff, der mit historischen Dokumenten reich bebildert war, schloss sich ein Referat von Dr. Horst Mieth an. Er verlas persönliche Bekenntnisse der Siedler von den Anfangsjahren bis hin zur DDR-Zeit. Ein geselliges Beisammen rundete diesen Tag voller Erinnerungen ab.

2.6 Programm Osterferien 2019



Herausgegeben von der Stadtverwaltung Erkner in Zusammenarbeit mit Erkneraner Vereinen und Institutionen

- | | |
|--------------------|---|
| Montag, 15.04. | Osterwanderung mit Schatzsuche/
mit Voranmeldung Ort: Kita Koboldland |
| Dienstag, 16.04. | Fahrrad-/ Rollertag/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland |
| Mittwoch, 17.04. | Angeln, Treff 9.00 Uhr/ mit Voranmeldung
Dartturnier/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland |
| Donnerstag, 18.04. | Kinobesuch (3,00 €/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland
Billardturnier/ mit Voranmeldung
Ort: Jugendclub/Haus am See |
| Dienstag, 23.04. | Spieltag/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland |
| Mittwoch, 24.04. | Fahrt ins FEZ (5,00 €/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland
Kids- Paintball/ mit Voranmeldung
Ort: Jugendclub/Haus am See |
| Donnerstag, 25.04. | Kinobesuch (3,00 €/ mit Voranmeldung
Ort: Kita Koboldland |
| Freitag, 26.04. | Fußballturnier/ mit Voranmeldung
Spiele aus Omas Zeit
Ort: Kita Koboldland |
| | Lagerfeuerabend mit alkoholfreien Cocktails
Ort: Jugendclub/Haus am See |

Samstag, 27.04. offener Club nur für Mädchen
Ort: Jugendclub/Haus am See

Änderungen vorbehalten!

Veranstalter:
Haus am See (Future e.V.), Zum Freibad 2 Tel. 03362 3533
Kita Koboldland (DRK), Lange Straße 6, Tel. 03362 4414

Ansprechpartnerin Stadtverwaltung Erkner:
Stadtjugendpflege Anne-Kathrin Herrmann, Tel. 03362 795-154

2.7 Dankeschön mal anders



Die Wohnungsgesellschaft Erkner trägt die Verantwortung für ihren Bestand und dem Wohlergehen der darin lebenden Mieter/innen. Ebenso fühlen wir uns für das soziale und gesellschaftliche Miteinander verantwortlich. Gern haben wir aus diesem Grund den Förderverein der Hildebrandt Schule mit einer Spende unterstützt. Neue Spielsachen, die nicht nur Motorik und Logik fördern, sondern auch



einfach großen Spaß bereiten, wurden dringend benötigt. Die Schüler/innen der Hildebrandt Schule wollten uns dafür gesanglich ein Dankeschön entgegenbringen. So zog bei uns nicht nur kalendarisch, sondern auch rhythmisch Ende März der Frühling ein. Alle kleinen Sänger/innen, unterstützt durch Gitarre und Gesang der Erzieherinnen, erfreuten unser Herz und Ohr mit einer tollen Darbietung. Schön, dass es Euch gibt!

2.8 Helfer für Triathlon gesucht



Kein großes Sportereignis funktioniert ohne die vielen freiwilligen Helfer, die durch ihre Arbeit die teilnehmenden Athleten durch ihren großen Tag führen. Dies gilt auch für den **STADLER Erkner Triathlon am 7. und 8. September 2019.**

Um euch die Entscheidung leichter zu machen und ein wenig zu motivieren, haben wir spezielle Angebote erarbeitet, die im Optimalfall von einer **Gruppe**, einem **Verein** oder einer **Schulklasse** übernommen werden können. Auch **Einzelpersonen** sind herzlich willkommen

Die Aufgabenbereiche:

- Anmeldung
- Wasserstrecke
- Verpflegung Strecke/Stadion
- Streckenposten
- Betreuung Wechselzone
- Zielbereich/Medaillenausgabe
- Sonstiges

Was ist für Euch drin?

- ein offizielles Helfershirt von Artiva
- eine Erkner Triathlon Gym Bag
- ein Lunch Paket
- ein Ticket für NIGHT of the JUMPs Berlin 2020
- eine Urkunde für freiwilliges Engagement
- ab einer Gruppengröße von 15 Personen (die auch tatsächlich beim Event vor Ort sind) gibt es zusätzlich 200 € für die Klassen-/Vereinskasse.

Bitte meldet Euch noch vor den Sommerferien an!

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung Tel. 030-6331474-0 oder info@notj.de

2.8.1 Saisonstart: Erkner spielt wieder Tennis

Tag der offenen Tür beim Tennis-Club Grün-Weiß Erkner

Schriftsteller Erich Kästner offenbarte sich einst als großer Kenner des Tennissports: „Die entscheidenden Eigenschaften für ein solches Duell sind Kraft, Diplomatie, Konzentration, Schnelligkeit, Ökonomie, Präzision, Ahnungsvermögen, Witz, Ruhe, Selbstbeherrschung und Verstand. Und wer die eine oder andere Fähigkeit nicht besitzt, muss trachten, sie durch die zuletzt genannte, den Verstand, zu ersetzen.“ Recht hatte er.

Ungebrochen ist die Faszination des „weißen Sports“ bis heute, noch mehr seit er das Image der Freizeitbeschäftigung Begüterter ablegen konnte und bei Menschen aller Generationen und Einkommensklassen Anhänger findet. Genau solche Gäste, also möglichst viele, die gern nichts weiter miteinander verbindet, als das Interesse am Tennis wünschen sich die Mitglieder des Tennis-Clubs Grün-Weiß Erkner für ihren Tag der offenen Tür am Sonntag, 28. April 2019 ab 10 Uhr. Der Tag dient zugleich der offiziellen Saisonöffnung des traditionsreichen Tennisclubs.

Mitzubringen sind unbedingt Sportschuhe mit profilarmen Sohle, um den frisch hergerichteten Plätzen auf dem Gelände Am Dämeritzsee 1 keinen Schaden zuzufügen. Bälle und Schläger stellt der Verein, dessen Mitglieder ebenfalls zahlreich bereit stehen, um den Anfängern nahezubringen, warum Tennis für sie der schönste Sport der Welt ist.

2.8.2 Fußball in Erkner



5:0 Pflichtsieg

Die erste Männermannschaft empfing am 06. April 2019 den Tabellenletzten aus Vetschau. Die Gäste haben in dieser Saison noch keinen Punkt auf dem Konto, so war vom Trainer Sven Paprotny ein „zu Null Pflichtsieg“ vorgegeben. Es dauerte jedoch eine halbe Stunde bis Torjäger Paul Röwer zum ersten Mal traf. Bereits sechs Minuten später lag Röwer nach und traf nochmals zweimal in der zweiten Hälfte. Den fünften Treffer erzielte Enrico Schulz. Die Gäste bekamen neben ihrer Niederlage noch vier gelbe und einen glatt roten Karton vom Unparteiischen gezeigt. Auswärts beim Tabellenzweiten war die Aufgabe dann schon schwieriger. Erkner verlor das Spiel mit 3:0. Beim nächsten Heimderby am Freitag, den 26. April 2019, um 19 Uhr, dürfte es gegen Frankonia Wernsdorf unter Flutlicht ordentlich voll werden. Wir freuen uns auf zahlreiche Unterstützung der erkner-



raner Fans.

Das zweite Männerteam hatte am 06. April 2019 den Spitzenreiter aus Müncheberg zu Gast. Erkner ging zur Halbzeit mit einem 0:2 Rückstand in die Kabine. In Hälfte zwei war Erkner wie ausgewechselt und Müncheberg brach regelrecht ein. In der 53. Minute traf Charly Braune zum Anschluss. Danach vergab Erkner gefühlte sieben Chancen und belohnte sich nicht für dieses starke Spiel. Beim 1. FC Frankfurt kam Erkner am letzten Wochenende mit der 4:1 Niederlage mit leeren Händen zurück. Am Samstag, den 27.04.2019, um 12:45 muss gegen Fünfeichen was Zählbares her.

Nachwuchs

Die E1-Junioren siegen in Wriezen deutlich mit einem 1:6 und belegen den zweiten Platz in der Meisterrunde. Mit dem identischen Ergebnis schlugen die C1 Junioren die SpG Reichenwalde/Storkow zu Hause mit 6:1. Die D2 kam am 06. April 2019 mit einem Punkt (2:2) aus Rüdersdorf zurück. Die F1 siegt mit 4:2 in Bruchmühle und steht auf Platz 2.

A-Jugend schlägt Tabellenführer

In der Landesklasse führt der JFV FUN (Jugendförderverein Fußballunion Niederlausitz) die Tabelle an. Die Talentschmiede aus Guben war also kein einfacher Gegner. Erkner hielt die Null und spielte mutig nach vorn. Neun Minuten vor dem Abpfiff wurde es dann laut auf dem Kunstrasenplatz. Erkner traf durch Konstantinos Stamatou zum 1:0 und gab die Führung auch nicht mehr ab. Damit steht Erkner weiter auf dem zweiten Tabellenplatz und kommt mit nur noch fünf Zählern Unterschied an die Lausitzer heran. Wir sagen Glückwunsch.

*„Wir bewegen mehr als Bälle“
FV Erkner 1920 e.V.*

27. Heimatfest Erkner Gerhart-Hauptmann-Stadt 17. – 19. Mai 2019



Festprogramm

Konzerte, Show- und Tanzprogramm
Festumzug, Kinderfest, viele Aktionen auf
der Festmeile und Höhenfeuerwerk



Impressum

Amtsblatt für die Stadt Erkner

Herausgeber:

Stadt Erkner: Der Bürgermeister

Satz und Überwachung der technischen Herstellung:

Kümmels Anzeiger, Inhaber Michael Hauke

Druck : PrinTech Haldensleben GmbH

Das Amtsblatt für die Stadt Erkner ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Stadt Erkner und erscheint nach Bedarf. Es wird kostenlos an die Haushalte verteilt. Daneben kann es im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, bezogen werden. Auf Wunsch wird das amtliche Bekanntmachungsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postwege zugestellt.

Die Mindestauflage beträgt 5.000 Exemplare.